

Hier bekommen Sie die Rundschau

Abbenrode	
Bäckerei Langner	Braunschweigerstraße 22c
Cremlingen	
Rathaus	Ostdeutsche Straße 22
Praxis Dr. Brucker	Im Moorbusche 23
REWE	Im Moorbusche 2
Reisebüro am Elm	Im Moorbusche 2
Landschlachterei Meyer	Im Moorbusche 100
Fitnessfarm	Hauptstraße 1a
REWE	Hauptstraße 42a
Seniorenzentrum	Bohmwiese 2
Therapie Punkt Cremlingen	Im Moorbusche 41
Destedt	
Haus der Vereine	Hemkenroderstraße 1
Ein Laden Fr 9 - 13 Uhr / 15 - 19 Uhr Sa 8 - 12:30 Uhr	Hauptstraße 10
Gärtnerei Wesche	Hauptstraße 25
Pferdeland am Elm	Elmstraße 25
Krankengymnastik Millow	Schulstraße 10
Bäckerei Langner	Hauptstraße 54
Gardessen	
Verteilung in die Haushalte	-
Hemkenrode	
Zeitungsbox	Dorfstraße 5 / Rechts neben Hofeinfahrt
Hordorf	
Gaststätte Lüddecke	Bäckerstraße 2
Dorfgemeinschaftshaus	Essehofer Straße 7
Klein Schöppenstedt	
Friseur Schönfelder	Helmstedterstraße 29
JOSA Bike	Helmstedterstraße 15
Schandelah	
Sportheim	Kleiberg 14
Zeitungsbox	Martin-Kirchhoff-Straße 11
Bäckerei Langner	Sandbachstraße 14
Schulenrode	
Schützen & Sportheim (Vorraum)	Lindenbergweg 13
Weddel	
Apotheke	Ahornallee 3
Postagentur	Dorfplatz 13
Dorfgemeinschaftshaus	Ahornallee 10
Bäckerei Vahldiek	Hopfengarten 14
Dorfladen	Hopfengarten 14
Restaurant Weddeler Hof	Dorfplatz 23

Die nächste RUNDSCHAU

erscheint am Donnerstag, dem **8. Januar 2026**

Redaktionsschluss: Freitag, der 19. Dezember um 12 Uhr

Nachträglich eingereichte Texte können nicht berücksichtigt werden.

Bitte senden Sie Ihre Beiträge an: rundschau@ok11.de

Lesen Sie aktuelle Berichte unter [rundschau.news](https://www.rundschau.news)



IM AUFTRAG DER ZUKUNFT

Containerdienst, Schüttgüter (Kies, Sand, Splitt, Mineral), Ankauf von Schrott und Metallen

REMUNDIS GmbH & Co. KG
Niederlassung Wolfenbüttel
Frankfurter Str. 45
38304 Wolfenbüttel

Schrott/Metalle:
05331 9055630
05331 9055635
Disposition:
05331 9055620
05331 9055625

wolfenbuettel@remondis.de

Ihr Bürgerservice

Gemeinde Cremlingen 05306 802 - 0**info@cremlingen.de****www.cremlingen.de**

Bitte vereinbaren Sie für Ihr Anliegen vorab einen Termin! Ohne Terminvereinbarung ist mit erhöhten Wartezeiten zu rechnen, da Termine bevorzugt behandelt werden!

Bürgermeister

Bürgermeister
Herr Kaatz 802-100
buergermeister@cremlingen.de

Allg. Vertreterin des Bürgermeisters
Frau Pessel 802-300
pessel@cremlingen.de

Gleichstellungsbeauftragte
Frau Klinzmann 802-109
gleichstellung@cremlingen.de

Sekretariat Bürgermeister
Frau Klicker 802-104
sekretariat@cremlingen.de
Frau Ahlborn 802-105
sekretariat@cremlingen.de

Öffentlichkeitsarbeit
Herr Schildener 802-103
schildener@cremlingen.de

Betreuung Ortsräte, Bürgerinformationssystem
Herr Belger 802-102
ratsinfo@cremlingen.de

Datenschutz
Frau Schulz, C. 802-101
datenschutz@cremlingen.de

Beschwerdemanagement
Frau Schulz, C. 802-101
schulz@cremlingen.de

Stabstelle Feuerschutz
Frau Schulz, J. 802-111
feuerwehr@cremlingen.de

Fachbereich 2

Interner Service und Finanzen
Leitung: Herr Mayer 802-200
mayer@cremlingen.de

Personalmanagement
Herr Langemann 802-201
langemann@cremlingen.de

Steuern, Abgaben
Frau Weigold 802-214
steueramt@cremlingen.de

Kassenleitung, Mahnung, Vollstreckung
Frau Langermann 802-221
gemeindekasse@cremlingen.de

Buchhaltung
Frau Kloppenburg 802-222
buchhaltung@cremlingen.de

Zentrale Geschäftsbuchhaltung
Frau Markgraf 802-215
rechnung@cremlingen.de

Zentrale
Herr Schumann 802-206
info@cremlingen.de

Fachbereich 3

Bürgerservice und Soziales, Spielplätze
Leitung: Frau Pessel 802-300
pessel@cremlingen.de

Wahlen
Frau Pessel 802-300
wahlen@cremlingen.de

Öffentliche Sicherheit und Ordnung-Gewerber- und Gaststättenrecht
Herr Schmiedl 802-301
ordnungsamt@cremlingen.de

Bürgerbüro
Frau Adamitz 802-305
meldeamt@cremlingen.de
Frau Scholz 802-306
meldeamt@cremlingen.de

Dorfgemeinschaftshäuser
Frau Müller 802-303
mueller@cremlingen.de

Sportstätten
Frau Müller 802-302
sport@cremlingen.de

Freibad am Elm
Herr Bartsch 2641
freibad@cremlingen.de

Standesamt, Friedhöfe
Herr Druwe 802-304
standesamt@cremlingen.de

Schiedsamt
f. Abbenrode, Cremlingen, Destedt, Hemkenrode, Klein Schöppenstedt und Schulenrode
Frau Voges 3353
f. Gardessen, Hordorf, Schandelah und Weddel
Herr Bisseling 7770

Sozialarbeit für Jugend und Senioren
Herr Brandt 802-311
brandt@cremlingen.de

Sozialarbeit für Flüchtlinge
Herr Brandt 802-312
fluechtlingshilfe@cremlingen.de

Ferienpassaktion
Herr Brandt 802-311
ferienprogramm@cremlingen.de

Fachbereich 4

Bildung
Außenstelle Ostdeutsche Straße 8a
Leitung: Herr Kurt 802-400
kurt@cremlingen.de

Kindertagesstätten und Familienservice
Frau Beecken 802-402
familienervicebuero@cremlingen.de

Gebührenabrechnung Kita
Frau Mamlouk 802-403
kindergaerten@cremlingen.de

Ganztagsschulbetrieb
schulen@cremlingen.de

Gebührenabrechnung OGS
Frau Brylka 802-640
brylka@cremlingen.de

Schulsozialarbeit
Frau Koch 0151 54854233
schulsozialarbeit@cremlingen.de
Frau List 0151 42092072
schulsozialarbeit@cremlingen.de

Bauen und Umwelt
Außenstelle Sicker Straße 8a
Leitung: Herr Schaaf 802-500
schaaf@cremlingen.de

Straßenbau und -unterhaltung
Herr Schaaf 802-500
tiefbau@cremlingen.de

Straßenbeleuchtung
Frau Marischen 802-502
bauleitplanung@cremlingen.de

Gemeindeimmobilien - Hochbau
Herr Bätker 802-510
hochbau@cremlingen.de

Bauleitplanung
Frau Hühne 802-503
bauleitplanung@cremlingen.de

Klimaschutz, Radverkehr
Herr Klein-Hessling 802-522
klimaschutz@cremlingen.de

Förderprogramme Altbausanierung und Photovoltaik
Frau Marischen 802-521
bauverwaltung@cremlingen.de

Umweltschutz
Frau Reitmann 802-520
reitmann@cremlingen.de

Cremlinger Energie GmbH - CEG
Frau Schulz, C. 802-101
ceg@cremlingen.de

Cremlinger Wohnungsbau GmbH
Herr Mayer 802-200
cwg@cremlingen.de

RUNDSCHAU IMPRESSUM

Die RUNDSCHAU ist eine Gemeinde-Zeitung der Gemeinden Cremlingen, Lehre, Wendeburg, Vechelde, der Samtgemeinde Sickinge sowie dem Braunschweiger Stadtbezirk 321. und der Stadt Königslutter.

Alle Ausgaben erscheinen monatlich unter der Marke:

o-ker11 media house

im Verlag Ideal! Werbeagentur und Verlag GmbH
Geschäftsführung: Thomas Schnelle
Juliusstr. 11, 38118 Braunschweig
Tel.: 0531-220010, Fax: 0531-2200150
E-Mail: info@ok11.de

Verantwortlich i. S. d. Presserechts für Anzeigen und Redaktion:
Thomas Schnelle, Juliusstr. 11, 38118 Braunschweig

Verantwortlich für die amtlichen Bekanntmachungen „Aus dem Rathaus“:
Bürgermeister Detlef Kaatz
Gemeinde Cremlingen
Ostdeutsche Straße 22, 38162 Cremlingen
Telefon: 05306 802 100, Fax: 05306 802-60
E-Mail: info@cremlingen.de

Mit dem Einsenden von Text- und/oder Bildmaterial an den Verlag wird Ideal! das Recht zur Veröffentlichung erteilt. Für unverlangt eingesandtes Text- und/oder Bildmaterial übernimmt Ideal! keine Haftung. Mit dem Einsenden bestätigt der Absender rechtmäßiger Urheber zu sein.

Trotz sorgfältiger Prüfung durch die Redaktion kann keine Haftung für die Richtigkeit übernommen werden. Ideal! übernimmt keine Haftung für jegliche Schäden, hervorgehend aus der Befolgung von Artikeln. Der Verlag behält sich das Recht auf Kürzung der eingereichten Artikel vor.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung der jeweiligen Verfasser wieder, nicht zwangsläufig auch die der Redaktion bzw. des Verlags.

Nachdruck aller Beiträge, auch auszugsweise, ist nur mit Genehmigung des Verlag möglich.

Der Rechtsweg ist bei Verlosungen/Preisausschreiben grundsätzlich ausgeschlossen.

Vertrieb/Verteilung:
Auslagestellen, digitale Ausgabe.

Anzeigen
Es gilt die Anzeigenpreisliste No. 11

Vom Verlag gestaltete Anzeigen unterliegen dem Urheber-/ Nutzungsrecht. Eine Verwendung in anderen Medien ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags erlaubt.

Mediaberatung für alle Ausgaben:
Sandra Kilian, Tel.: 0531 2200123
E-Mail: s.kilian@ok11.de

Druck
Druckzentrum Braunschweig GmbH
Christian-Pommer-Straße 45
38112 Braunschweig

Im Notfall

Feuerwehr Rettungswagen 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
Bundeseinheitliche Rufnummer
116 117

Feuerwehr Cremlingen
Ehlerbergstr. 20
38162 Cremlingen

Städtisches Klinikum Wolfenbüttel gGmbH
Alter Weg 80
38302 Wolfenbüttel
Telefon 05331 9340

Mobiler Dienst
Hausbesuchsfahrten können unter der Telefonnummer 05331 8553990 angefordert werden.

Polizei 110

Polizeistation Cremlingen
Sickter Str. 8a
38162 Cremlingen
Telefon 05306 932230

Polizeistation Wolfenbüttel
Lindener Str. 22
38300 Wolfenbüttel
Telefon 05331 9330

Apotheken-Notdienst

Bundeseinheitliche Rufnummer
0800 00 22 8 33
www.apotheken.de

Müllabfuhr Termine

Abbenrode	Cremlingen	Destedt
Restabfall 11. und 24. Dezember	Restabfall 18. Dezember	Restabfall 11. und 24. Dezember
Bio-Tonne 18. Dezember	Bio-Tonne 11. und 24. Dezember	Bio-Tonne 18. Dezember
Wertstofftonne 5. und 19. Dezember	Wertstofftonne 18. Dezember	Wertstofftonne 5. und 19. Dezember
Altpapier 30. Dezember	Altpapier 30. Dezember	Altpapier 9. Dezember
Gardessen	Hemkenrode	Schandelah
Restabfall 11. und 24. Dezember	Restabfall 11. und 24. Dezember	Restabfall 11. und 24. Dezember
Bio-Tonne 18. Dezember	Bio-Tonne 18. Dezember	Bio-Tonne 18. Dezember
Wertstofftonne 18. Dezember	Wertstofftonne 18. Dezember	Wertstofftonne 18. Dezember
Altpapier 30. Dezember	Altpapier 9. Dezember	Altpapier 23. Dezember
Klein Schöppenstedt	Schulenrode	Weddel, Hordorf
Restabfall 18. Dezember	Restabfall 18. Dezember	Restabfall 18. Dezember
Bio-Tonne 11. und 24. Dezember	Bio-Tonne 11. und 24. Dezember	Bio-Tonne 11. und 24. Dezember
Wertstofftonne 17. und 31. Dezember	Wertstofftonne 18. Dezember	Wertstofftonne 18. Dezember
Altpapier 16. Dezember	Altpapier 30. Dezember	Altpapier 16. Dezember

Alle Angaben ohne Gewähr

AUS DEM RATHAUS

Wiedereröffnung des Gruppenraumes in der Kita Einstein

HORDORF Umfassende Baumaßnahme nach Wasserschaden



Auf dem Foto sind links Bürgermeister Detlef Kaatz, Kita Leiterin Ines Bobbe und rechts Andreas Bätker (Hochbau Gemeinde Cremlingen) und Fachbereichsleiter Murat Kurt zu sehen.

Anfang letzten Jahres hat ein Wasserschaden dazu geführt, dass der Gruppenraum und die Personalräume der Kita Einstein in Hordorf nicht mehr genutzt werden konnten. Eine umfassende Baumaßnahme war für die Behebung des gesamten Schadens notwendig. Nach einem Jahr und nach einigen unglücklichen Verschiebungen im Bauzeitenplan konnten die Räumlichkeiten nun Mitte November 2025 wieder in Betrieb genommen werden.

Das Kita Personal, insbesondere die Kindergartenleitung, Frau Bobbe, sind nun erleichtert und froh, ihre Räumlichkeiten wieder nutzen zu können. „Die gesamte Bauphase war für das gesamte Personal und auch für die Kinder eine immense Herausforderung. Diese Zeit konnten wir mit guter pädagogischer Arbeit und alternativen Projekten überbrücken und sind nunmehr glücklich, den Raum wieder nutzen zu können“, berichtete Kita-Leiterin Ines Bobbe. Die Kindergartenleitung wurde von Beginn an eng in die Baumaßnahme mit eingebunden und konnte Änderungswünsche im Zuge der Wiederherstellung einbringen. Die Räumlichkeiten sind nun besser für die tägliche Arbeit nutzbar als vorher.

„Mein besonderer Dank geht an das gesamte Kindergartenpersonal der Kita Einstein, welches auch während dieser Zeit eine hervorragende pädagogische Arbeit gewährleistet hat“, so Bürgermeister Detlef Kaatz, „Der Einsatz war beeindruckend. In diesem Zusammenhang ist ebenfalls die gute Zusammenarbeit des Teams Hochbau und des Fachbereichs Bildung hervorzuheben. Die Kinder der Kita Einstein sind in besten Händen.“

Filmprojekt Glöckchenbaum

CREMLINGEN Erinnerungs-, Kunst- und Kulturprojekt

Ein Erinnerungs-, Kunst- und Kulturprojekt für die Opfer des KZ Schandelah-Wohld, 80 Jahre nach Kriegsende. Für jedes Opfer des KZ Schandelah-Wohld (1944–1945) wurde ein Messingglöckchen mit Namen und Herkunftsland versehen und auf dem Gedenkplatz in Schandelah-Wohld an einer Eiche befestigt.

Warum dieses Projekt?

Erinnerungskultur vor Ort über die Kunst und über die Sinne erfahrbar machen, den Opfern des KZ Schandelah-Wohld ihre Identität und Würde wiedergeben, die nachfolgende Generation und die Bürgerinnen und Bürger einbeziehen – das war mein Anliegen.

Der Film „Glöckchenbaum“ - Ein



Film des Filmemachers Thomas Knüppel über das Projekt Glöckchenbaum.

Der Film begleitet den Prozess der Entstehung des Glöckchenbaums, führt die Geschichte und die Erinnerungsarbeit in dem Projekt feinfühlig zusammen und verbindet

sondern auch etwas Positiv-Verbindendes schaffen kann, in der Hoffnung, dass solche Gräueltaten nicht wieder passieren.

Ein großer Dank gilt auch Dr. Diethelm Krause-Hotopp, der in intensiver Recherchearbeit die 174 Namen der Opfer zusammengetragen hat, sowie allen Unterstützerinnen und Unterstützern, die im Abspann erwähnt werden.

Für das Projekt und die filmische Umsetzung gab es im Sommer 2025 einen Förderpreis des Rotary Clubs Braunschweig-Hanse.

Der Film ist über die Rubrik „Aktuelle Meldungen“ auf www.cremlingen.de erreichbar bzw. über die Videoplattform Vimeo: <https://vimeo.com/1132704878?fl=tl&fe=ec>

Herzliche Glückwünsche

80. Geburtstag

3. Dezember
Christa Klages, Hordorf
16. Dezember
Katharina Kraus, Weddel
31. Dezember
Irmgard Beifuss, Gardessen

17. Dezember
Ingrid Böttcher, Destedt
22. Dezember
Edith Birnstiel, Cremlingen
25. Dezember
Marianne Graßhoff, Destedt

Goldene Hochzeit

5. Dezember
Ruth und Dr. Gottfried Mende, Hordorf

90. Geburtstag

7. Dezember
Gerhard Behrens, Cremlingen
10. Dezember
Margot Stoschek, Hordorf

Einwohnerzahlen im Dezember 2025

Cremlingen gesamt 13674	Hordorf 1073
Cremlingen 3227	Klein Schöppenstedt 659
Weddel 3073	Gardessen 570
Schandelah 2453	Abbenrode 495
Destedt 1473	Hemkenrode 380
	Schulenrode 292

„DorfFunk“ wird zu „StadtLand.Funk“

LANDKREIS Nutzung bleibt kostenfrei

Die im Landkreis Wolfenbüttel viel zur Dorfkommunikation eingesetzte App „DorfFunk“ wird zum 31. Dezember abgeschaltet und durch die neue Anwendung „StadtLand.Funk“ ersetzt. Alle bisherigen Nutzerinnen und Nutzer sollten jetzt auf die neue App StadtLand.Funk umsteigen – und auch neue Interessierte sind herzlich eingeladen, die App kennenzulernen und zu nutzen. Die neue App „StadtLand.Funk“ steht bereits kostenlos für iOS, Android sowie als Webversion unter www.stadtlandfunk.app zur Verfügung. Aufgrund der Förderung durch die Stiftung Zukunftsfonds Asse bleibt die Nutzung der App für alle Bürgerinnen und Bürger im Landkreis Wolfenbüttel weiterhin kostenfrei.

Warum der Wechsel?

Die App „DorfFunk“ wurde im Jahr 2017 vom Fraunhofer-Institut für Experimentelles Software Engineering (IESE) entwickelt, um die digitale Vernetzung in ländlichen Regionen zu fördern. Da das Fraunhofer IESE die Anwendung aus rechtlichen Gründen nicht dauerhaft betreiben darf, hat die Smartes Land GmbH den Betrieb übernommen und das Konzept technisch sowie inhaltlich weiterentwickelt. Mit der Nachfolge-App „StadtLand.Funk“ wird das erfolgreiche Prinzip fortgeführt – in neuem Design, mit

verbesserter Bedienung und zusätzlichen Funktionen. Die App ist nun auch bequem über den Webbrowser nutzbar.

Das bietet die neue App

StadtLand.Funk bietet aktuelle Informationen aus Gemeinden, Vereinen und zu regionalen Veranstaltungen, einen Marktplatz (Biete & Suche) für Gegenstände, Dienstleistungen oder Nachbarschaftshilfe, Möglichkeiten, Kontakte zu knüpfen, Unterstützung anzubieten oder selbst Hilfe zu finden. Außerdem überzeugt die App durch eine einfachere Bedienung und ein modernes Design im Vergleich zum bisherigen DorfFunk.

Wer den DorfFunk bereits genutzt hat, kann sich ganz einfach wieder einloggen: Die bisherigen Zugangsdaten bleiben gültig – einfach StadtLand.Funk installieren und weitermachen.

„StadtLand.Funk“ stärkt das digitale Miteinander in Stadt und Land und trägt dazu bei, den Landkreis Wolfenbüttel noch vernetzter, informierter und lebenswerter zu gestalten.

Weitere Informationen zur neuen App und zur Smartes Land GmbH gibtes unter www.smartesland.de. Link zur Webversion: <https://www.stadtlandfunk.app>. Die Versionen für Mobiltelefone sind in den jeweiligen App-Stores zu finden.

Bauklempnerei
Naturschieferarbeiten
Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik

Rachdeckerei

Nicolas Rohrbeck

38154 Königslutter - Bahnhofstraße 7
Tel. 0 53 53 / 5 87 31 11
Info@dachdeckerei-rohrbeck.de
www.dachdeckerei-rohrbeck.de

Azubi, Geselle
oder Helfer
gesucht! (m/w/d)
Bewirb dich jetzt!

Braunschweiger
Rollstuhl - Shuttle

Stadt- und Landfahrten
Krankentransporte
www.rolli-shuttle.de

Wir wünschen fröhliche Weihnachten!

Tel. BS 58 08 4444

Pet's Design

Bestickungen, Textildruck,
Fotogeschenke, Folienschriften

Langer Acker 5
38162 Cremlingen OT Gardessen
Tel. 05306 932 935
Mail: info@pets-design.de

Tel. 05306 932 935
Mail: info@pets-design.de

Wir wünschen besinnliche Weihnachtsfeiertage
und einen guten Start ins neue Jahr!

Thieleke
Bestattungen

Tag + Nacht
(0173) 2354285

An der Kirche 1
38162 Schulenrode
(0 53 06) 99 06 52

www.thieleke-bestattungen.de

Jens
Thieleke
Bestattermeister

WEIHNACHTSBÄUME
AUS DER REGION

Verkauf täglich in Sunstedt sowie
Selberschlagen am:
6. Dezember, 13./14. Dezember und
20./21. Dezember 2025,
9.00 bis 16.00 Uhr in Rábke und Sunstedt.
Wichtig: am 6. Dezember nur in Sunstedt
Weitere Verkaufsstellen
unter: www.elmtanne.de

Elm Tanne

GARTENBAU GEBÜDNER SCHMIDT

AUS DEN ORTSCHAFTEN

Kirchentermine evangelisch			
Pfarrverband Zwölf Apostel Ev.-luth. Kirchengemeinde am Elm/Cremlingen Ev.-luth. Kirchengemeinde St. Petri Erkerode/Lucklum			
Abbenrode			
21. Dezember	9:00	Gottesdienst am 4. Advent	Kirche Abbenrode
24. Dezember	14:30	Krippenspiel der Kinder	Kirche Abbenrode
31. Dezember	17:00	Gottesdienst zum Jahres-schluss	Kirche Abbenrode
Destedt			
12. Dezember	16:30	Konfirmanden-Unter-richt	Gemeindehaus Destedt
14. Dezember	18:00	Familiengottesdienst zum Friedenslicht, 3. Advent	Kirche Destedt
19. Dezember	16:30	Konfirmanden-Unterricht	Gemeindehaus Destedt
24. Dezember	16:00	Gottesdienst mit Krippen-spiel der Konfis	Kirche Destedt
24. Dezember	23:00	Christmette mit Posaunen-chor	Kirche Destedt
11. Januar	10:30	Gottesdienst mit Abend-mahl, Winterkirche	Gemeindehaus Destedt
Erkerode			
13. Dezember	17:00	Konzert „ARTonal“	Kirche Erkerode
24. Dezember	16:30	Familiengottesdienst im Freien	Rittergut Lucklum
24. Dezember	17:00	Christvesper	Kirche Erkerode
26. Dezember	10:00	Gottesdienst zu Weihnach-ten	Kirche Erkerode
10. Januar	15:00	Gottesdienst zu Epiphantias, anschl. Kaffeetrinken	Kirche Erkerode
Hemkenrode			
7. Dezember	9:00	Gottesdienst mit Abendmahl am 2. Advent	Kirche Hemkenrode
24. Dezember	18:00	Christvesper	Kirche Hemkenrode
18. Januar	10:00	Gottesdienst mit Neujahrs-empfang	Kirche Hemkenrode
Kirchengemeinde St. Michael Cremlingen-Klein Schöppenstedt			
Cremlingen			
6. Dezember	16:00	Adventkonzert in St. Michael zu Nikolaus mit dem Chor Cantus et Verba	St. Michael Cremlingen
16. Dezember	17:00	Konfirmandenunterricht	Pfarrsaal, Tiefe Str. 2
17. Dezember	19:00	GodTime is GoodTime	Pfarrhaus Cremlingen, Tiefe Straße 2
18. Dezember	18:30	Spiele-Spaß	Pfarrhaus Cremlingen, Tiefe Straße 2
20. Dezember	17:00	Konzert des Chores Vocal Total	St. Michael Cremlingen
24. Dezember	15:00	Krippenspiel	St. Michael Cremlingen
24. Dezember	17:30	Christvesper	St. Michael Cremlingen
3. Januar	10:00	Kinderkirche	St. Michael Cremlingen
11. Januar	10:30	Wintergottesdienst zur Jahreslosung	St. Michael Cremlingen
Klein Schöppenstedt			
14. Dezember	16:30	Lichterkerche, anschließend 17:00 Adventsfeier	Kirche Kl. Schöppenstedt
24. Dezember	16:30	Christvesper mit Anspiel	Kirche Kl. Schöppenstedt
31. Dezember	16:00	Andacht zum Jahresschluß	Kirche Kl. Schöppenstedt
Schulenrode			
24. Dezember	16:00	Krippenspiel	St. Georg Schulenrode
31. Dezember	17:00	Andacht zum Jahresschluß	St. Georg Schulenrode
Veltheim			
7. Dezember	14:30	Konzert Männer Gesangver-ein Veltheim	St. Remigius Veltheim (Ohe)
13. Dezember	15:00	Veltheim singt Weihnachten	St. Remigius Veltheim (Ohe)
21. Dezember	17:00	Konzert des Chores Vocal Total	St. Remigius Veltheim (Ohe)
24. Dezember	15:30	Christvesper mit Krippen-spiel	Scheune in Veltheim (Ohe)
6. Januar	10:15	Andacht mit der KiTa Ohe-Zwerge in der Kirche	St. Remigius Veltheim (Ohe)

Online oder offline. Immer aktuell.
www.rundschau.news

Das Praxisteam wünscht allen eine besinnliche Vorweihnachtszeit und ein fröhliches Weihnachtsfest!

... sowie einen guten Rutsch in's neue Jahr!

Hopfengarten 2
38162 Cremlingen-Weddel
05306 - 9411644

physio-ergo-weddel@mail.de
www.ergophysio-therapie.de

Wir wünschen eine gesunde Adventszeit und besinnliche Weihnachtstage!

bleiben Sie regional - nutzen Sie unsere Apotheken-App

Kirchentermine evangelisch			
Ev.-luth. Johanniskirche am Sandbach/Cremlingen			
Gardessen			
14. Dezember	14:00	musikal. Gottesdienst zum 3. Advent	Kirche St. Martin in Gardessen
24. Dezember	15:00	Gottesdienst mit Krippen-spiel	Kirche St. Martin in Gardessen
24. Dezember	17:00	Christvesper	Kirche St. Martin in Gardessen
Schandelah			
7. Dezember	10:45	Gottesdienst zum 2. Advent	Kirche St. Georg in Schandelah
14. Dezember	10:45	Familiengottesdienst mit anschl. Mittagessen (Anmeldungen unter schandelah.godi@lk-bs.de)	Kirche St. Georg in Schandelah
24. Dezember	15:30	Gottesdienst mit Krippen-spiel	Kirche St. Georg in Schandelah
24. Dezember	17:00	Gottesdienst mit Krippen-spiel	Kirche St. Georg in Schandelah
24. Dezember	22:00	Christmesse mit musikal. Begleitung durch Patrizie Brünsch	Kirche St. Georg in Schandelah
31. Dezember	17:00	Gottesdienst zu Silvester	Kirche St. Georg in Schandelah
Ev.-luth. Kirchengemeinde Hordorf-Essehof-Wendhausen			
Hordorf			
7. Dezember	10:00	Pfarrer Lothar Voges	DGH Hordorf mit gemischtem Chor
21. Dezember	9:30	Pfarrer Lothar Voges	Kirche St. Maria in Hordorf
24. Dezember	16:00	Pfarrer Lothar Voges	DGH Hordorf mit gemischtem Chor
24. Dezember	23:00	Pfarrer Lothar Voges	Kirche St. Maria in Hordorf
26. Dezember	9:30	Prädikant Uwe Frohbart	Kirche St. Maria in Hordorf
31. Dezember	17:00	Prädikant Uwe Frohbart	Kirche St. Maria in Hordorf
Wendhausen			
14. Dezember	17:00	Pastor Siegfried Neumeier - anschl. Lebendiger Advents-kalender	Kirche St. Dionysius-Areopagita
21. Dezember	10:45	Pastor Lothar Voges	Kirche St. Dionysius-Areopagita
24. Dezember	16:00	Prädikant Uwe Frohbart - Familiengottesdienst	Kirche St. Dionysius-Areopagita
24. Dezember	18:00	Pastor Siegfried Neumeier	Kirche St. Dionysius-Areopagita
26. Dezember	10:45	Prädikant Uwe Frohbart	Kirche St. Dionysius-Areopagita
Ev.-luth. Kirchengemeinde der Christuskirche Weddel			
Weddel / Schapen			
5. Dezember	18:00-21:30	Offener Jugendraum	Paul-Gerhardt-Haus
7. Dezember	18:00	Abendgottesdienst mit Cantamus und Jugendchor, Pfarrerin Heuser - im Anschluss Lebendiger Advent, ausgerichtet von Cantamus	Christuskirche Weddel
10. Dezember	18:30	Kirchenvorstandssitzung	Paul-Gerhardt-Haus
12. Dezember	18:00	Glühweinkirche	Christuskirche Weddel
14. Dezember	18:00	Abendgottesdienst mit Friedenslicht aus Bethlehem mit Frauenchor Weddel – im Anschluss Lebendiger Advent, Pfarrerin Heuser	Christuskirche Weddel
21. Dezember	11:00	Gemeinsamer Gottesdienst Weddel und Schapen	Trinitatiskirche Schapen
24. Dezember	15:00	Gottesdienst für die Kleinen mit Krippenspiel und Kinderchor, Petra Diepenthal-Fuder	Christuskirche Weddel
24. Dezember	17:00	Gottesdienst, Pfarrerin Heuser	Christuskirche Weddel
24. Dezember	23:00	Christmette mit Cantamus, Pfarrerin Heuser	Christuskirche Weddel
26. Dezember	11:00	Lieder und Geschichten unterm Weihnachtsbaum, Pfarrerin Heuser und KV	Christuskirche Weddel
31. Dezember	18:00	Gottesdienst zum Jahres-abschluss mit Abendmahl, Pfarrerin Heuser	Christuskirche Weddel

Kirchentermine katholisch			
Katholische Kirchengemeinde Heilig Kreuz Veltheim			
Veltheim			
7. Dezember	10:00	Hl. Messe mit Kirchenkaffee	Hl. Kreuz Veltheim
11. Dezember	17:30	Andacht	Hl. Kreuz Veltheim
	18:00	Wortgottesdienst	Hl. Kreuz Veltheim
13. Dezember	18:00	Hl. Messe	Hl. Kreuz Veltheim
19. Dezember	18:00	Buß-Andacht	Hl. Kreuz Veltheim
21. Dezember	10:00	Hl. Messe mit Kirchenkaffee	Hl. Kreuz Veltheim
24. Dezember	17:00	Christmette	Hl. Kreuz Veltheim
25. Dezember	10:00	Hl. Messe	Hl. Kreuz Veltheim
27. Dezember	18:00	Hl. Messe	Hl. Kreuz Veltheim
31. Dezember	18:00	Hl. Messe	Hl. Kreuz Veltheim
Weddel			
4. Dezember	17:30	Andacht	St. Bonifatius Weddel
	18:00	Hl. Messe	St. Bonifatius Weddel
6. Dezember	18:00	Hl. Messe	St. Bonifatius Weddel
14. Dezember	10:00	Hl. Messe mit Kirchenkaffee	St. Bonifatius Weddel
18. Dezember	17:30	Andacht	St. Bonifatius Weddel
	18:00	Hl. Messe	St. Bonifatius Weddel
20. Dezember	18:00	Hl. Messe	St. Bonifatius Weddel
24. Dezember	22:00	Christmette	St. Bonifatius Weddel
26. Dezember	10:00	Hl. Messe	St. Bonifatius Weddel
28. Dezember	10:00	Hl. Messe	St. Bonifatius Weddel

Noch drei Auftritte

HORDORF Gemischter Chor lädt ein



Bevor die Sängerinnen und Sänger des Gemischten Chores mit Chor-leiterin Petra Diepenthal-Fuder in die wohlverdiente Weihnachts-pause gehen, stehen noch weitere Auftritte an.

Herzliche Einladung zum Besuch des Adventskonzerts am Sams-tag, den 6. Dezember um 19 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Hor-dorf, wo erstmals JustSing – Gos-pel & More aus Weyhausen dabei sein wird. Die beiden Chöre wer-den sich mit traditionellen und in-ternationalen Stücken sowie Gos-pel- und Popsongs abwechseln. Es wird ein abwechslungsreicher und stimmungsvoller Abend werden.

Am Sonntag, den 7. Dezember um 10 Uhr wird der Hordorfer Chor tra-

ditionell den gemeinsamen Got-tesdienst der Kirchengemeinde im Dorfgemeinschaftshaus (DGH) mu-sikalisch gestalten.

Zudem laden die Sängerinnen und Sänger zum „Lebendigen Ad-vents-kalender“ am Donnerstag, 18. Dezember ab 18 Uhr ein. Bei guter Witterung trifft man sich vor, an-sonsten im DGH zu gemeinsamem Gesang bei Punsch und Süßem.

Vorstand, Chorleitung und die Sängerinnen und Sänger des Chores wünschen allen Lesern der Rundschau eine besinnliche Ad-ventszeit, frohe Weihnachtstage und einen „Guten Rutsch“ in das Jahr 2026.

H. Raphael

Wer singt mit?

WEDDEL Projektchor mit „Cantamus“

Alle zwei Jahre lädt Cantamus, der gemischte Chor der Christuskir-che Weddel, zu einem Projektchor am Anfang des Jahres ein. 2026 ist es wieder so weit.

Da Weddel im nächsten Jahr sein 800jähriges Jubiläum feiert, steht auch der Projektchor unter diesem Thema. Die Musik hat in diesen 800 Jahren eine große Ent-wicklung gemacht. Dieser wol-len wir mit Beispielen ein wenig nachspüren. Wie klang zum Bei-spiel die Sehnsucht nach Frieden vor 800 Jahren und wie klingt sie heute? Dabei steht uns auch Eva-Maria Karras zur Seite, die auf mit-telalterlichen Gesang spezialisiert ist. Sie wird mit uns an einem Pro-bentag mittelalterliche Gesänge einstudieren, die auf Schenken-liedern fußen und auf dem Jakobs-

Pilgerweg gesungen wurden.

Die Proben finden immer diens-tags im Paul-Gerhardt-Haus, Kirchstraße 16 von 19:45 Uhr bis 21:15 Uhr statt. Sie beginnen am Dienstag, den 6. Januar. Das Kon-zert findet im Rahmen der Wed-deler Abendmusik am Sonntag, 15. März um 18 Uhr in der Chris-tuskirche statt. Der Probentag ist bislang am Samstag, 7. Februar ge-plant.

Die Teilnahme ist für jeden und jede offen. Wir würden uns aber wegen einer besseren Planung über eine Voranmeldung freuen, am liebsten per Mail an musik@christuskirche-weddel.de, aber auch über jedes bekannte Chor-mitglied oder über das Pfarramt, Telefon 05306 4157.

Petra Diepenthal-Fuder

Bestens ausgestattet

WEDDEL Fußball Jugend neu ausgerüstet



Die C2-Jugend des VfR Weddel geht dank großzügiger Unterstüt-zung bestens ausgestattet in die kommende Spielzeit. Der Dachde-ckerbetrieb René und Lukas Lan-genkämper spendierte dem Team einen neuen, selbst gestalteten Tri-kotsatz. Zudem wurden die Nach-

wuchsspieler mit Trainingsanzü-gen des Malerbetriebs Lars Bey-erstedt ausgestattet. Damit sind die Kids optimal für den Winter und die anstehenden Aufgaben ge-wappnet. Die Teams bedanken sich herzlich für diese Unterstützung.

Martin Kugel

MARTINSUMZÜGE IN DER REGION

Strahlendes Lichterfest

WEDDEL Stimmungsvolle Atmosphäre im Ort



Das traditionelle Lichterfest in Weddel zog am 14. November rund 450 Besucherinnen und Besucher in seinen Bann und sorgte für eine stimmungsvolle Atmosphäre im ganzen Ort.

Die Feierlichkeiten begannen um 16 Uhr in der Weddeler Christuskirche mit einem feierlichen St. Martins Gottesdienst, der zahlreiche Familien in festliche Stimmung versetzte. Kurz darauf, verwandelten sich die Straßen Weddels in ein funkeln des Lichtermeer: Die Kinder zogen mit ihren selbstgebastelten und bunt leuchtenden Laternen durch die Ortschaft und sangen klassische Laternenlieder, ein Höhepunkt, der jedes Jahr Groß und Klein begeistert.

Ziel des Umzugs war der Sportplatz des VfR Weddel, der sich in ein liebevoll dekoriertes Gelände mit bunten Lichtern, flackernden Feuerkörben und stimmungsvoller Gestaltung verwandelt hatte. Dort wartete ein vielfältiges kulinarisches Angebot auf die Besucher.

Die AWO-Kita Wanneweg erwähnte die Gäste mit süßen und herzhaften Leckereien wie warmem Kakao, Waffeln, Pizzaschnecken und bunten Tüten. Die Arche-Noah-Kita bot dazu passende Brezeln, Fladen, Apfelglühwein und Punsch an. Abgerundet wurde das Angebot vom VfR Weddel, der Bratwurst und Glühwein servierte, perfekt für die kalte Novemberluft.

Am Ende blickten alle Beteiligten auf einen rundum gelungenen Abend zurück: ein Fest, das nicht nur für strahlende Kinderaugen sorgte, sondern auch die Gemeinschaft in Weddel eindrucksvoll stärkte.

Die erfolgreiche Kooperation der beiden Kitas und des VfR Weddel ging damit bereits ins dritte Jahr – und zeigt eindrucksvoll, wie schön gemeinsame Traditionen sein können.

Martin Kugel

Stimmungsvoller
Lampionumzug

HEMKENRODE Mit Musik und vielen bunten Lichtern

Der traditionelle Lampionumzug der Feuerwehr Hemkenrode lockte am 15. November zahlreiche Familien aus dem Dorf und den umliegenden Ortschaften an. Besonders die vielen Kinder mit ihren bunten Laternen sorgten für eine fröhliche und lebendige Atmosphäre, als sich der Zug am frühen Abend durch die Straßen schlängelte.

Für die musikalische Begleitung sorgte wie seit vielen Jahren das Akkordeonorchester Destedt.

Ziel des Umzugs war die Scheune auf dem Hof Hantelmann. Dort warteten heiße Getränke und frisch gegrillte Bratwurst, was bei den kühlen Temperaturen dankbar angenommen wurde.

Ortsbrandmeister Tobias Breske hob das starke Miteinander hervor: „Ein großer Dank geht an das gesamte Team der Feuerwehr Hemkenrode. Alle haben mit viel

Engagement und vielen helfenden Händen dazu beigetragen, dass der Abend für Kinder und Erwachsene zu einem richtig schönen Erlebnis wurde. Solche Momente zeigen, wie lebendig und wertvoll unser gemeinsames Miteinander im Ort ist.“

Auch Ortsbürgermeisterin Anja Hantelmann freute sich über die Resonanz: „Es ist immer wieder schön zu sehen, wie gut die Veranstaltungen unserer Feuerwehr angenommen werden. Das stärkt das Miteinander im Dorf und zeigt, wie lebendig Hemkenrode ist.“

Auch im nächsten Jahr soll es wieder einen Lampionumzug geben. Der Termin steht bereits fest. Am 14. November 2026 zieht Hemkenrode erneut mit bunten Laternen durch das Dorf.

tb

Bumte Laternen, frohe Kinder

SCHANDELAH Martinumzug der Kita Weltentdecker



Strahlende Laternen, fröhliche Kinder und ein stimmungsvolles Miteinander, der Förderverein der Kita Weltentdecker veranstaltete am 12. November einen gelungenen Martinumzug, der großen Zuspruch fand. Etwa 200 Kinder und Erwachsene versammelten sich am Kindergarten und begaben sich gemeinsam mit ihren leuchtenden, bunten Laternen auf den Weg zur Kirche.

In der Kirche angekommen, wurden die Teilnehmenden von einem kurzen, liebevoll gestalteten Gottesdienst empfangen. Ein Höhepunkt war die Darbietung der Kindergartenkinder, die sie mit ihren Erzieherinnen vorbereitet hatten. Die Zuschauer dankten es ihnen mit kräftigem Applaus.

Im Anschluss lud der Förderverein zu einem gemütlichen Beisammensein ein. Bei warmem Punsch und Glühwein konnten sich Groß und Klein aufwärmen. Für den kleinen Hunger gab es

Würstchen im Brötchen und Laugenbrezeln – ein Angebot, das sich großer Beliebtheit erfreute. Ein besonderer Dank gilt Edeka Kamp in Sickinge für die Lebensmittelspenden sowie Langners Backparadies für die köstlichen Brötchen. Die Freiwillige Feuerwehr Schandelah sorgte für die Sicherheit entlang der Strecke. Außerdem begleitete Teelkalina Lier den Umzug mit ihrem Pferd Tendra als St. Martin und machte den Abend damit zu einem besonderen Erlebnis für die Kinder. Christoph Klauke bereicherte die Veranstaltung mit musikalischen Einlagen auf der Gitarre. Herzlichen Dank an alle freiwilligen Helferinnen und Helfer. Der Erlös kommt zu 100% Prozent den Kindern im Kindergarten zugute. Der Förderverein zeigte sich äußerst zufrieden mit der Resonanz und freut sich schon darauf, auch im nächsten Jahr wieder gemeinsam den Martinumzug zu feiern.

Arne Lürer

Fröhlicher Laternenumzug

CREMLINGEN Martinstag für Groß und Klein



Foto: privat

Emma und Isabella sichern den Laternenumzug.

Am 11. November war es auch in Cremlingen wieder so weit: Nach Einbruch der Dunkelheit sammelten sich viele Cremlinger Kinder mit ihren Eltern und Großeltern in der St. Michael Kirche zum Auftakt des Laternenumzugs. Die Kirche war bis zum letzten Platz besetzt, als Sabine Niebuhr, Mitglied der Cremlinger Kinderkirche, Klein und Groß fröhlich begrüßte. Die Kinder nahmen auf den Stufen zum Altarraum Platz und folgten dann mit großem Interesse der per Videoprojektion von Frau Niebuhr vorgestellten Martins-Geschichte. Liebevoll und

kindgerecht führte sie unter reger Beteiligung der Kinder durch die Geschichte des römischen Soldaten, der seinen warmen Mantel mit dem Schwert zerteilte und eine Hälfte einem frierenden Bettler abgab. Diese Geschichte ist auch für kleinere Kinder ein gutes Beispiel für mitmenschliche Solidarität. Anschließend sammelten sich die Kinder mit ihren bunten Laternen sowie ihre Begleitpersonen vor der Kirche zum gemeinsamen Laternenumzug. Das Wetter meinte es gut mit allen Beteiligten und so konnte die große Gruppe durch Begleiter

abgesichert durch die Straßen mit Musik bis zum Pfarramt der Kirchengemeinde ziehen. Dort hat der Kirchenvorstand mit weiterer Hilfe den Pfarrhof mit Lichterketten stimmungsvoll geschmückt, Tische und Bänke aufgebaut und für Heißgetränke und Grillwürste gesorgt. Alles war mit großem Engagement bestens vorbereitet. So bot sich vor allem für die jungen Cremlinger Eltern ein schönes Ambiente für Kontakte und Gespräche. Großer Dank gilt denen, die diesen fröhlichen Abend vorbereitet hatten.

Volker Brandt

OPTIKER DORGE
IHR SPEZIALIST FÜR
GUTES SEHEN IN KÖNIGSLUTTER.

GLEITSICHTWOCHEN BIS ZUM 23.12.2025!

200€
Preisnachlass

auf den Glaspreis Ihrer neuen Brille **ab 1.000€**

150€
Preisnachlass

auf den Glaspreis Ihrer neuen Brille **ab 800€**

100€
Preisnachlass

auf den Glaspreis Ihrer neuen Brille **ab 600€**

OPTIKER DORGE
Westernstr. 12a
38154 Königslutter am Elm
Telefon: 0 53 53 / 56 17
www.optiker-dorge.de

* Gültig beim Kauf einer Komplettbrille mit Zeiss Gläsern bis 23.12.2025. Barzahlung nicht möglich. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.

„Ente“ im Restaurant „MERLIN“

Genießen Sie die Adventszeit in unseren liebevoll dekorierten Räumlichkeiten und lassen Sie sich von unserem Küchen- und Serviceteam verwöhnen. Wir freuen uns auf Ihre Tischreservierung und bieten vom 01. bis 22. Dezember von Montag bis Samstag von 18.00 Uhr bis 21.00 Uhr:

- * Consommé mit Celestinstreifen
- * knusprige gebackene Ente an Pfefferjus mit Apfelrotkohl und Kartoffelklößen
- * Schokoladentorte, rote Grütze und Bourbon-Vanilleeis

Menü € 36,90 / nur als Hauptgericht € 24,90 und „a la carte“-Gerichte

Wir wünschen Ihnen schöne Festtage und freuen uns darauf, Sie im Jahr 2026 begrüßen und verwöhnen zu dürfen!

AVALON-Brunch 2026

Lassen Sie sich am Sonntag von 11.00 Uhr bis 14.00 Uhr verwöhnen und genießen Sie...

1 Glas Sekt/Sekt-Orangensaft zur Begrüßung, unser reichhaltiges Frühstücksbuffet mit Säften vom Buffet, Filterkaffee, Tee und heißer Schokolade, frische Salate mit verschiedenen Dressings, Lunch-Buffet mit Spezialitäten zur Jahreszeit, Gemüseauswahl und Beilagen, sowie ein Dessert-Buffet mit süßen Köstlichkeiten.

Terminvorschau: 18.01. * 15.02. * 15.03.

FESTE FEIERN

Wir bieten für Ihre Firmen- oder Familienfeier die passende Location, professionelle Planung, gastronomische Vielfalt und anspruchsvollen Service. Fragen Sie nach unserer „Bankett-Karte“ mit individuellen Menü- und Buffetvorschlägen. Wir freuen uns auf Sie und Ihre Gäste!

AVALON Hotelpark Königshof
Braunschweiger Straße 21a | 38154 Königslutter am Elm
Telefon 05353/503-0 | www.hotelpark-koenigshof.de

**Einladung zur
Jahreshauptversammlung**

SCHANDELAH Freiwillige Feuerwehr

Die Freiwillige Feuerwehr Schandelah lädt alle aktiven, passiven und fördernden Mitglieder zur ordentlichen Jahreshauptversammlung (JHV) für das Jahr 2025 ein. Die Versammlung findet am 10. Januar um 18:30 Uhr im Feuerwehrgerätehaus, Gardessener Straße 12, statt.

Auf der Tagesordnung stehen die Wahlen des stellvertretenden Ortsbrandmeisters und des Kommandos, Berichte sowie Ehrungen und Beförderungen. Nach der Versammlung wird ein Imbiss gereicht. Das Protokoll der JHV 2024 wird zur Versammlung ausgelegt.

Lars Manicke-Mellin

Klönen mit den GRÜNEN

DESTEDT Abend kam gut an

Jüngst hatten die GRÜNEN in Destedt zum Klönen ins Landgasthaus Krökel/jetzt XU eingeladen. In zwangloser Runde stand das Dorf- und Gemeindegeschehen im Mittelpunkt der Gespräche.

Wann kommt endlich Tempo 30 auf allen Straßen der Ortschaft? Bereits vor über einem Jahr hatte sich der Ortsrat einstimmig dafür ausgesprochen und den Beschluss an die Gemeinde weitergeleitet. Auch nach dem Baugebiet „Lehmkuhlenbreite“ wurde gefragt. Entgegen von Gerüchten ist die Verwaltung immer noch im Gespräch mit dem Grundbe-

sitzer. Positiv wurde angemerkt, dass sich die Grünflächenpflege der Gemeinde deutlich verbessert habe. Auch das Meldoo-System der Gemeinde kam zur Sprache. Hier scheint es noch Handlungsbedarf zu geben.

Bundespolitisch wurde das bisherige Auftreten des Bundeskanzlers Merz scharf kritisiert. „Man merkt ihm an, dass er keine Regierungserfahrung hat und in seinem Job schwimmt“, erklärte eine Besucherin. Der Abend kam bei allen positiv an, demnächst ist ein Käsefondueabend geplant.

Diethelm Krause-Hotopp

Lieder zum Advent

SCHANDELAH Am 11. Dezember um 19 Uhr

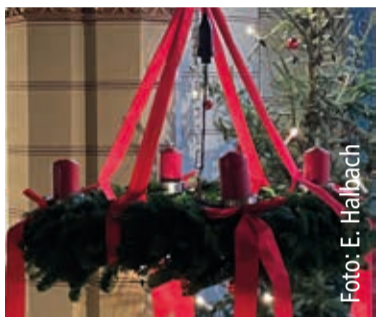


Foto: E. Halbach

Die ev.-luth. Johannisgemeinde am Sandbach lädt herzlich ein zur diesjährigen Adventsmusik am Donnerstag, dem 11. Dezember um 19 Uhr in der St. Georgs-Kirche Schandelah.

Unter der Leitung von Heide Viet musiziert und singt das Gitarrenensemble Con.Tact, begleitet von

Solisten auf der Flöte und der Klarinette. Der Abend steht unter dem Motto „Alte Lieder, liebe Lieder, Weihnachtslieder“, und so kommt vor allem bekanntes traditionelles Liedgut zur Aufführung, das seit Jahrhunderten zur Advents- und Weihnachtszeit in der Kirche oder in den Familien gesungen wird. Bei dem einen oder anderen Lied sind die Zuhörer herzlich eingeladen miteinzustimmen.

Abgerundet wird der Abend durch den Vortrag ausgewählter Gedichte, die thematisch in Einklang mit den musikalischen Stücken stehen und uns auf das bevorstehende Christfest einstimmen möchten.

E. Halbach

Grillen im Freibad

HEMKENRODE

Viele Besucher bei traditioneller Veranstaltung

Bei strahlendem Wetter fand im Freibad am Elm das nun schon traditionelle „Grillen mit Glühwein“ statt, zu dem die Deutsche Lebensrettungs-Gesellschaft (DLRG) und der Freundeskreis Freibad am Elm eingeladen hatten.

Nach dem nassen und ungemütlichen Wetter der vorhergehenden Tage konnten sich die Gäste wirklich nicht beklagen: klarer Himmel und knackige Temperaturen boten beste Voraussetzungen. Und so kamen erfreulich viele Besucher*innen ins Freibad, um bei Bratwurst oder Krakauer und Glühwein mit oder ohne Alkohol einen angenehmen Nachmittag mit anregenden Gesprächen zu verbringen. Ganz nebenbei konnte man das Bad auch in dem ungewohnten Wintermodus erleben mit leicht überfrorener Wasseroberfläche und schneeüberpuderter Liegewiese. Sonnenschein und dann die Dämmerung mit dem Sonnenuntergang sorgten für eine mystische Stimmung und verwandelten das Bad in einen geheimnisvollen Ort.

Der Dank geht an alle, die bei Aufbau, Abbau und Besorgung des Essens und der Getränke mitgeholfen haben und an Sonja Fuchs von der Fleischerei Fuchs in Gardessen, die wie schon in den vorausgegangenen Jahren besondere Freundschaftspreise für die Würste gemacht hat. Der Erlös, der durch den Verkauf der Würste und die Spenden für den Glühwein erzielt worden ist, kommt vollständig dem Freibad zugute.

Derzeit „spart“ der Freundeskreis auf eine Matschanlage, die den in die Jahre gekommenen Hemki ersetzen soll.

Wer in diesem Jahr die Veranstaltung verpasst hat, hat im nächsten Jahr die Möglichkeit das nachzuholen. „Grillen und Glühwein im Freibad“ findet geplant das nächste Mal am Samstag, den 21. November 2026 statt, wie immer am Samstag vor Totensonntag.

Der Freundeskreis Freibad am Elm ist offen für alle, die sich zum Wohle des Freibads einbringen wollen.

Ulrike Siemens

Fliesen & Design
Fachbetrieb für Fliesen-, Platten- und Mosaikverlegearbeiten

- Fliesenverlegen
- Sanierung
- Silikonfugen
- Balkon/Terrassenfliesen

Wittkampsring 11, Gifhorn
Telefon: 0531 122 88 21
05371 9376832
Fax: 05371 8397594
fliesenunddesign@gmx.de

Aus der Geschichte lernen

DESTEDT Erinnerungen zum Volkstrauertag



Die Erinnerung an das Kriegsende vor 80 Jahren stand im Mittelpunkt der Veranstaltung zum Volkstrauertag in der Destedter Epiphaniaskirche. Eingeladen hatten der Ortsrat

und die ev.-luth. Kirchengemeinde. Vertreter der Freiwilligen Feuerwehr und des Ortsrates legten am Ehrenmal Kränze nieder, Mitglieder der örtlichen Vereine sprachen das

vom Bundespräsidenten Theodor Heuss 1952 eingeführte Totengedenken.

In seiner Ansprache ging Ortsbürgermeister Dr. Diethelm Krause-Hotopp auf das Ende des Zweiten Weltkrieges ein und auf die Hoffnungen der Menschen in Destedt, als Amerikaner am 12. April 1945 das Dorf befreiten. Allerdings kehrte der Krieg am 21. April noch einmal nach Destedt zurück. Deutsche Truppen wollten noch nicht aufgeben und lieferten sich mit amerikanischen Soldaten am Elmand Gefechte. Leutnant Rudolf Schimmelpfennig kam dabei ums Leben und fand auf dem Destedter Friedhof seine letzte Ruhestätte. Mit dem 8. Mai 1945, dem Tag der Befreiung, war die menschenfeindliche, rassistische, antisemitische und antidemokratische Gewaltherrschaft der Nationalsozialisten endlich vorbei. Eindringlich mahnte der Ortsbürgermeister, mit den Worten des Bundespräsidenten Walter Steinmeier, vor den Gefahren rechtsextremer Kräfte. „Der waghalsige Versuch, Antidemokraten zu zähmen, indem man ihnen Macht gewährt, ist damals in der Weimarer Repub-

lik gescheitert. Deshalb sollten wir aus der Geschichte lernen.“

Ingelinde Wohld, damals 15 Jahre alt, berichtete in bewegenden Worten, wie sie das Ende des Zweiten Weltkrieges in Destedt erlebte. Die Konfirmandinnen Annika Keller und Maya Thiede lasen den von Dieter Hildebrandt verfassten Text „Den Führer entsetzen“ vor. Hildebrandt, 1927 geboren, schildert seine Erlebnisse als Rekrut im letzten Aufgebot Hitlers, das fast ausschließlich aus Jugendlichen oder Kriegsverwehrten bestand. Zu den Atombombenabwürfen auf Japan im August 1945 hat Marie Luise Kaschnitz ein Gedicht geschrieben, das Carola Wilhelms vortrug. Niels Respondek und Annette Meyer schlossen mit dem Vaterunser, Fürbitten und dem Segen. Zum Schluss sangen alle gemeinsam das Friedenslied „We shall overcome“. Wolfgang Brodbeck und Beate Holder Kirst (Schwabenduo) begleiteten die Veranstaltung musikalisch.

Bis in die Abendstunden standen die Menschen in der Kirche noch beisammen und tauschten ihre Gedanken aus.

DKH

Lebensqualität darf nicht leiden

CREMLINGEN Diskussion um Windkraftanlagen in der Gemeinde

Windenergie bleibt eines der meistdiskutierten Themen in der Gemeinde Cremlingen. Um Argumente auszutauschen und miteinander ins Gespräch zu kommen, traf sich die CDU-Gemeinderatsfraktion mit Vertreterinnen und Vertretern der Bürgerinitiative aus Schandelah gegen Windenergieanlagen im Bereich der Gemeinde.

Die Initiative hatte in den vergangenen Wochen rund 1.000 Unterschriften gegen mögliche Windenergieanlagen im Bereich Schandelah gesammelt. Die Unterschriftenliste wurde in der jüngsten Sitzung des Rates der Gemeinde Cremlingen an die Ratsvorsitzende übergeben, ein deutliches Zeichen für die wachsende Skepsis in der Bevölkerung.

„Uns war wichtig, direkt mit den Menschen zu sprechen, die sich um ihre Heimat und das Landschaftsbild sorgen“, betont Fraktionsvorsitzender Tobias Breske. „Wir stehen für eine sachliche Diskussion, aber auch für eine klare Haltung: Windkraftanlagen im Bereich der Gemeinde Cremlingen sind nach Abwägung aller Fakten und Argumente nicht darstellbar.“



Tobias Breske (stehend 5. von links) mit der CDU-Fraktion und Vertreterinnen und Vertretern der Schandelaher Initiative gegen Windkraftanlagen in der Gemeinde Cremlingen
Foto: privat

Hintergrund ist die laufende Diskussion um mögliche zusätzliche Flächen für Windkraftanlagen. Der Regionalverband Großraum Braunschweig hatte in seiner Regionalplanung für das Gebiet der Gemeinde Cremlingen keine Vorrangflächen vorgesehen – aus Gründen des Natur- und Artenschutzes, zur Wahrung der Abstände zu Siedlungen und für die Erhaltung des Landschaftsbildes.

Zudem beeinträchtigt die Nähe von Windkraftanlagen nachweislich die Attraktivität der betroffe-

nen Ortschaften als Wohngebiete und kann sich somit auf Neuansiedlung, Zuzug und Bewertung von Grund und Boden auswirken.

„Diese Planung ist das Ergebnis eines geordneten, transparenten und rechtssicheren Verfahrens“, so Breske weiter. „Wer jetzt versucht, zusätzliche Flächen auf eigene Faust auszuweisen, stellt sich über die Regionalplanung und riskiert den Verlust von Akzeptanz und Vertrauen der Bürgerinnen und Bürger.“

Die CDU-Fraktion betont, dass sie den Ausbau erneuerbarer Energien

grundsätzlich unterstützt - jedoch nur mit Augenmaß und im Einklang mit den Interessen der Bevölkerung. „Wir bekennen uns zur Energiewende, aber sie darf nicht zu Lasten der Menschen und der Lebensqualität vor Ort gehen“, fasst Breske zusammen.

Initiative und CDU-Fraktion vereinbarten, auch künftig in engem Austausch zu bleiben und sich gegenseitig regelmäßig über Aktionen und Sachstände zu informieren.

Anke Ilgner

Modern heizen • Energie sparen

Wir wünschen unseren Kunden eine besinnliche Adventszeit, frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Ihr Heizöl-Lieferant

Martin Voges

BRENN + BAUSTOFFE

38162 Schandelah - Gardessener Straße 21

Tel. (05306) 91 10 70

Wir wünschen ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr!

Wir danken Ihnen, dass Sie 2025 unsere Gäste waren und freuen uns, auch 2026 für Sie da zu sein!

Wir bleiben hier im Quartier.

Vom 19.12.2025 - 06.01.2026 ist der Betrieb geschlossen.

Im Winkel 23 | 38154 Königsutter am Elm / OT Bornum
Telefon (0 53 53) 92 00
www.lindenhof-bornum.de

Hochwasserschutz für die Orte

DESTEDT SPD-Fraktion auf Besichtigungstour



Nach einer mehr als sechswöchigen Baumaßnahme sieht die Ackerfläche zwischen Talteich

und Kalkofenweg wieder aus wie zuvor. „Nur der erheblich größere Rohrquerschnitt zeigt das ganze

Ausmaß, was sich unter dem Acker verbirgt“, so Andreas Hettwer, Bürgermitglied im PUK-Ausschuss. Das Destedter SPD-Mitglied zeigte der SPD-Fraktion der Gemeinde den Abschluss der Baumaßnahme oberhalb der Straße Kalkofenweg. „Nun können die Anwohner bei Regen beruhigter schlafen“ erklärte Jens Drake (Ortsbürgermeister Gardessen). Erfreut entdeckte er zudem die Ackerfurche, die das Feld aktuell zur Bebauung abschließt und den Starkregen in das bisherige zu kleine Regenrückhaltebecken leiten dürfte, da sich das Regenwasser auf der Fläche sammeln würde. Die gepflügte Rinne war sonst nicht oder so ausgeprägt da, wussten die Ortsansässigen. Das zweite Rohr mit dem deutlich größeren Querschnitt (doppelte Wassermenge) schützt laut Hochwasserkonzept

somit nicht nur den östlichen Teil der Gemeinde Destedt und den GutsPark, durch den das bisherige Regenwasser offen abgeleitet wird. Die Maßnahme schützt auch die tiefer gelegenen Sandbach-Gemeinden Gardessen und Schandelah. Das freut Burkhard Wittberg (Ortsbürgermeister Gardessen), der dazu beisteuerte, dass sich die Gemeinde und der Wasserverband die Kosten teilen würden, die der Landkreis Wolfenbüttel nicht bezahlt. Die zeitliche und räumliche Verlagerung der Hochwasserwelle in den Talteich wird somit auch die tieferliegenden Gemeinden schützen, so das Hochwasserschutzkonzept.

Malte Scheffler

Der Frühling kann kommen

SCHANDELAH Große Pflanzaktion



Daniel und Beate Bauschke, Willfried Ottersberg, Matthias Franz, Karen Breuer und Andreas Meiser

Anfang November verwandelte sich die Rasenfläche in der Kurve der Neuen Reihe neben der Bank in Schandelah in ein Symbol für Gemeinschaft und Vorfreude. Ortsbürgermeister Daniel Bauschke hatte zur großen Blumenzwiebel-Pflanzaktion geladen und sein Ruf wurde gehört: Mitglieder der SPD- und Grünen-Fraktion folgten der Einladung und griffen gemeinsam zum Spaten.

Unter dem herbstlichen Himmel fanden hunderte Blumenzwiebeln ihren Platz in der Erde. Von Frühbis Spätblüchern, in allen erdenklichen Farben und Formen, wurde eine Vielfalt gepflanzt, die im kommenden Frühjahr ein wahres Blütenmeer verspricht. Tulpen, Nar-

zissen, Krokusse und viele weitere Sorten sollen nicht nur das Auge erfreuen, sondern auch ein Zeichen für Zusammenhalt und nachhaltige Ortsgestaltung setzen.

„Wir freuen uns schon jetzt auf die Farbenpracht im Frühling“, sagte ein Mitglied des Ortsrats. „Diese Aktion zeigt, wie viel wir gemeinsam bewegen können und wie schön unser Ort dadurch wird.“

Die Pflanzaktion ist Teil eines größeren Engagements des Ortsrats, öffentliche Flächen aufzuwerten und das Ortsbild lebendig zu gestalten. Mit dieser Initiative wird nicht nur die Natur gefeiert, sondern auch das Miteinander gestärkt.

Db

Ehrung für Hochwasserhilfe

HEMKENRODE Auszeichnung für Einsatzkräfte der Feuerwehr

Im Rahmen der Dienstversammlung der Einsatzabteilung der Freiwilligen Feuerwehr Hemkenrode konnte Ortsbrandmeister Tobias Breske drei Kameraden eine besondere Auszeichnung überreichen. Sie erhielten die Hochwassermédaille des Landes Niedersachsen.

Die Ehrung wurde als Dank und Anerkennung für den Einsatz beim verheerenden Hochwasser an den Weihnachtstagen 2023 ausgesprochen. Damals standen auch die Einsatzkräfte aus Hemkenrode über die Feiertage im Dienst, um in der Stadt Wolfenbüttel Hilfe zu leisten. „Unsere Kameradinnen und Kameraden haben einmal mehr gezeigt, dass auf sie Verlass ist, egal



v.l. Ortsbrandmeister Tobias Breske, Julia Wagner, Christoph Stampfath und Jan Sprenger

zu welcher Tageszeit und an welchem Tag. Da spielt es auch keine Rolle, dass die Weihnachtsfeiertage vor der Tür stehen“, betonte Ortsbrandmeister Breske bei der Verlei-

hung. „Der Einsatz beim Hochwasser hat erneut gezeigt, wie wichtig jede einzelne Feuerwehr vor Ort ist und wie wichtig die Menschen sind, die sich dort ehrenamtlich en-

gagieren.“

Eine weitere Kameradin der Feuerwehr Hemkenrode hatte die Auszeichnung bereits im Rahmen der zentralen Feierstunde in Gardessen erhalten, bei der rund 80 Einsatzkräfte aus der Gemeinde Cremlingen geehrt wurden.

Mit der nachgeholten Ehrung in Hemkenrode wurde nun auch den dortigen Einsatzkräften der Dank für ihren besonderen Einsatz ausgesprochen, stellvertretend für viele, die Weihnachten 2023 nicht im Kreise ihrer Familien, sondern im Dienst für andere verbracht haben.

Tb

Sanierung Friedhofskapelle

SCHANDELAH

Gemeinderat stellt 200.000 Euro zur Verfügung



Wilfried Ottersberg, Matthias Franz, Daniel Bauschke und Karen Breuer an der Kapelle

Lange war es still um die Friedhofskapelle in Schandelah, doch nun gibt es Bewegung in der Sache. Die SPD-Fraktion im Ortsrat zeigt sich erfreut darüber, dass das Gebäude nun umfassend saniert wird. Damit wird ein lang gehegter Wunsch vieler Bürgerinnen und Bürger und des Bestattermeisters Jens Thieleke endlich Realität.

„Das Gebäude befand sich schon seit längerer Zeit in einem desolaten Zustand, höchst unangemessen für einen Ort der letzten Ruhe“, erklärt Ortsbürgermeister Daniel Bauschke (SPD). Umso erfreulicher sei es, dass der Gemeinderat nun Mittel in Höhe von 200.000 Euro bereitstellt.

Die geplanten Maßnahmen gehen weit über kosmetische Korrekturen hinaus. Die Liste der notwendigen Arbeiten ist lang: Erneuerung

der Dacheindeckung, Austausch der Dachrinnen, Neue Fenster und Fensterbänke, Neue Gesimsverkleidungen, Abdichtung des Sockelbereichs.

Dabei wird nicht nur in die bauliche Substanz investiert, sondern auch in die optische Aufwertung. Die Kapelle soll künftig mit einer attraktiven, zur Umgebung passenden Dacheindeckung glänzen.

Neben den baulichen Maßnahmen regt Ortsbürgermeister Bauschke auch gestalterische Verbesserungen an. Eine neue Innenbeleuchtung in Form von indirektem LED-Licht sowie ein farbiges Oberlicht aus Buntglas könnten der Kapelle eine würdige und atmosphärische Ausstrahlung verleihen.

Daniel Bauschke

60 Jahre Seniorenkreis

WEDDEL Jubiläumsfeier mit vielen Ehrengästen



Ehrengäste mit der Leitung-des Seniorenkreises.

Anlässlich der Gründung des Seniorenkreises Weddel, am 18. November 1965, vorher hieß es Altenkreis, wurde am 20. November das 60-jährige Bestehen gebührend gefeiert. Zuerst begrüßte die erste Leiterin Silvia Simon, unterstützt von der neuen zweiten Leiterin, Margit Heinze, die Anwesenden. Des Weiteren hatten sich zur Unterstützung dieses besonderen Tages Marina Stahlberg und Achim Wildschütz sowie Willi Simon bereit erklärt.

Sabine Brandt und ihre Helferinnen bastelten schon Wochen vorher das süße Tischgeschenk.

Eingeladen wurde zum gemeinsamen Mittagessen ins Dorfgemeinschaftshaus. Zum Nachmittagskaffee und Kuchenbuffet hatte der Seniorenkreis Ehrengäste eingeladen. Wir begrüßten die stellvertretende Landrätin Frau Wagner-Judith. Herr Drake kam als Vertreter des Gemeindebürgermeisters und natürlich war auch unser Ortsbürger-

meister Herr Koch bei der Feier dabei. Leider konnte Pfarrerin Heuser nicht teilnehmen, ließ aber herzliche Grüße und Gottes Segen übermitteln. Der Vorsitzende der Arbeitsgemeinschaft (AG) Seniorenkreise im Kreis Wolfenbüttel Herr Meyer sowie der Sprecher der Seniorenkreise Cremlingen Herr Wittberg und der Vorsitzende der Dorfgemeinschaft Weddel, Herr Buttschke, erweiterten den Kreis der Ehrengäste. Alle brachten ein Grußwort mit, welches dankbar angenommen wurde. Auch Herr Brandt, zuständig für Soziales und Senioren in der Gemeinde Cremlingen, der immer ein offenes Ohr für die Belange des Seniorenkreises hat, war anwesend. Der Seniorenkreis bedankt sich ausdrücklich für die Unterstützung und geleisteten Spenden.

Nach diesem süßen Genuss kam nun der weihnachtliche Teil des Tages, denn es war zugleich auch die alljährliche Adventsfeier. Sie wurde mit viel Liebe von Marina Stahlberg gestaltet. Der zu Anfang der Feier vorgetragene „Lebenslauf des Altenkreises Weddel“ ist besonders zu erwähnen. Die Leitung sagt allen herzlichen Dank und wünscht eine beschauliche Vorweihnachtszeit, ein friedvolles Fest und ein gutes, gesundes Neues Jahr 2026.

Als Vorschau für die Mitglieder. Es ist ein Neujahrsfrühstück im Dorfgemeinschaftshaus geplant am Donnerstag, den 22. Januar um 9:30 Uhr. Der Termin für die Fahrt ins „Komödchen“ ist am 19. März, Kosten und weitere Info bitte bei der Leitung erfragen oder siehe Schaukasten.

Silvia Simon

Wärmepumpen
Solaranlagen
Brennwert

www.planb-bs.de

PlanB
Bad & Raumkonzepte

info@planb-bs.de

Bäder
Sauna
Wohlfühlen

info@planb-bs.de

FROHE WEIHNACHTEN WÜNSCHT

Schapener Honig

FEHLT NOCH EIN GESCHENK? SCHON MAL AN HONIG GEDACHT? WIR SIND (AUCH SPONTAN) FÜR SIE DA!

WWW.SCHAPENERHONIG.DE

Mobile Hilfe kann Leben retten

DESTEDT Defibrillator-Schulung bei der Feuerwehr



In der vergangenen Woche wurde das AED (automatisierter externer Defibrillator)-Team der Feuerwehr aus Destedt erneut geschult. Das Team, das seit über zehn Jahren mit dem sogenannten „Laiendefibrillator“ im Einsatz ist und dank Handy-Alarmierung innerhalb kürzester Zeit beim Patienten sein kann, übte hierbei unter Anleitung von Notarzt Klaus Niebuhr an zwei Tagen

die Herz-Lungen-Wiederbelebung und den richtigen Einsatz des Defibrillators. So kann auch weiterhin die mobile Hilfe in Destedt funktionieren, die durch ihren schnellen Einsatz Menschen mit Kammerflimmern das Leben retten kann. Die Gruppe freut sich in diesem Jahr mit Ahron aus der 1. Gruppe wieder über ein neues Mitglied.

Fabian Trappe

Einladung zur Jahreshauptversammlung

HORDORF Turn- und Sportverein

Am 16. Januar findet ab 19 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus die Jahreshauptversammlung des Turn- und Sportvereins (TSV) Hordorf statt. In den Berichten der Abteilungen wird über das gute Sportgeschehen informiert. Neben Ehrungen stehen auch die Wah-

len des Vorstandes an. Der TSV Hordorf bittet um ein zahlreiches Erscheinen.

Vorerst wünscht der TSV allen eine besinnliche Weihnachtszeit sowie einen sportlichen Rutsch ins nächste Jahr.

Uwe Grünvogel

Erneut Förderung für Amateurmusik

BUND Jetzt bewerben beim Bundesmusikverband

Chöre, Orchester und viele weitere Akteure aus dem Bereich der Amateurmusik dürfen sich erneut über eine Fördermöglichkeit auf Bundesebene freuen. Ab sofort können sich Musikensembles und Organisationen zum dritten Mal um eine Förderung aus dem Amateurmusikfonds bewerben. Der Fonds soll Ensembles unterstützen, sich neuen künstlerischen Projekten zu widmen und wieder mehr Amateurmusik auf die Bühne bringen.

„Ich freue mich, dass diese Bundesunterstützung ein drittes Mal möglich wird. Mit dem Amateurmusikfonds wird ein Bereich bedacht, in dem deutschlandweit etwa 14 Millionen Menschen und zahlreiche Ensembles aktiv sind. Auch bei uns kenne ich viele Menschen, die mit viel Einsatz, Freude und ehrenamtlichen Engagement andere mit ihrer Kreativität und Musik begeistern. Darum würde ich mich über zahlreiche Bewerbungen aus unserer Region sehr freuen“, erklärt die Bundestagabgeordnete Dunja Kreiser (SPD).

Kreative Projekte können sich auf die Förderung von bis zu 40.000 Euro bewerben. Der vom Deutschen Bundestag initiierte Amateurmusikfonds des Bundesmusikver-

bands Chor & Orchester (BMCO) richtet sich an Chöre, Orchester, Bands und Musikvereine, Kirchenmusikensembles sowie Organisationen aus dem Amateurmusikbereich. Die Förderhöhe richtet sich nach der Reichweite: Lokale Projekte können eine Förderung bis maximal 8.000 Euro erhalten. Projekte, die überregional beziehungsweise bundesweit wirken (zum Beispiel durch Kreis-, Landes- oder Bundesverbände), können eine Förderung bis grundsätzlich höchstens 40.000 Euro erhalten.

Anträge können bis zum 2. Februar 2026 gestellt werden. Die Projektlaufzeit kann ab dem 1. Juni 2026 beginnen und höchstens bis zum 30. September 2027 dauern. Eine unabhängige fachkundige Jury entscheidet über die Auswahl der Projekte. Projektanträge gelten dann als besonders förderfähig, wenn sie neue Ideen erkennen lassen oder sich innovativ von der alltäglichen Arbeit abheben. Für weitere Informationen, eine Beratung und die Antragstellung kann man sich an den Bundesmusikverband wenden unter: <https://www.bundesmusikverband.de/amateurmusikfonds>

Frederike Stöß

Gemeinsam Lösungen entwickeln

CREMLINGEN CDU im Gespräch mit Elternvertreterinnen und -vertretern der Kindergärten

Ziel eines intensiven Austausches der CDU-Fraktion im Gemeinderat Cremlingen mit den Elternvertreterinnen und -vertretern der Kindergärten in der Gemeinde war es, aktuelle Sorgen und Herausforderungen der Familien direkt aufzunehmen und nicht nur über sie, sondern mit ihnen zu sprechen.

„Uns ist wichtig, mit den Menschen ins Gespräch zu kommen, die tagtäglich von politischen Entscheidungen betroffen sind“, betont der CDU-Fraktionsvorsitzende und Bürgermeisterkandidat Tobias Breske. „In den letzten Wochen hatte man in der Presse jedoch eher den Eindruck, dass es mehr um Bilder als um Inhalte ging. Doch nette Fotos in den Medien sind kein Ersatz für sachbezogene Gespräche, Politik braucht Substanz.“

Die Elternvertreterinnen und -vertreter sprachen deutlich an, dass laufende Baumaßnahmen an Kindergärten häufig sehr lange dauern und dadurch erhebliche Einschränkungen im Alltag der Familien entstehen. Hierbei wurde besonders bemängelt, dass es seitens der Verwaltung oft an transparenter und frühzeitiger Kommunikation mit konkreten Informationen für die Eltern fehle. Ein enger und frühzeitiger Austausch der Ver-



Im Austausch mit den Elternvertreterinnen und -vertretern: CDU-Fraktionsvorsitzender und Bürgermeisterkandidat Tobias Breske (3. von rechts), CDU-Ratsfrau Christiane Florek (2. von rechts) und Fraktionsgeschäftsführerin Anke Ilgner (links)

waltung mit den Eltern und dem Kita-Personal sei in solchen Situationen unerlässlich, um Belastungen zu mindern und Verständnis zu fördern. Auch der Zustand mancher Außenanlagen wurde thematisiert. In mehreren Einrichtungen mussten Spielgeräte aus Sicherheitsgründen abgebaut werden, Ersatz lässt jedoch vielerorts bis heute auf sich warten.

Die Elternvertreterinnen und -vertreter äußerten sich grundsätzlich kritisch zu Stil und Qualität der Kommunikation der Verwaltung mit den Eltern und auch den Beschäftigten der Kindertagesstät-

ten. Informationen kämen häufig zu spät oder blieben vage, Sitzungen seien nicht immer ausreichend vorbereitet.

Breske fasst zusammen: „Eltern haben Anspruch auf frühzeitige und klare Informationen und verlässliche Aussagen, das ist eine Frage des Respekts und der Transparenz. Sachlich notwendige und richtige Entscheidungen der Verwaltung würden größere Akzeptanz erfahren, wenn sie frühzeitig mitgeteilt und erklärt würden.“

Nach dem Eindruck der Elternvertreterinnen und -vertreter fehle es zudem im Umgang der Verwal-

tung mit den Beschäftigten der Kitas an Respekt und Wertschätzung der großartigen Arbeit, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter tagtäglich leisten, eine Einschätzung, die auch die CDU-Fraktion teilt. Man war sich einig, dass nicht nur in Zeiten eines angespannten Arbeitsmarktes wie derzeit ein wertschätzender Umgang selbstverständlich sein sollte.

„Das sind Dinge, die im Alltag spürbar sind“, so Breske. „Kinder brauchen Raum zum Spielen und Toben, Eltern brauchen Verlässlichkeit, und die Beschäftigten verdienen Anerkennung für ihre Arbeit.“

Die CDU-Fraktion nahm zahlreiche wertvolle Anregungen mit, die nun in die Ratsarbeit einfließen sollen. „Politik lebt vom Zuhören und Mitgestalten“, so Breske abschließend. „Wir wollen gemeinsam Lösungen entwickeln, mit den Eltern, nicht über ihre Köpfe hinweg.“ Der Dialog der CDU-Fraktion mit Elternräten, Erzieherinnen und Erziehern und den Trägern der Kitas und Trägern soll regelmäßig fortgesetzt werden, um die Kita-Landschaft in Cremlingen verlässlich, familienfreundlich und zukunftsorientiert zu gestalten.

Anke Ilgner

Uniform erhält Ehrenplatz

HEMKENRODE Feuerwehr stellt historisches Erinnerungsstück aus



Ortsbrandmeister Tobias Breske, der ehemalige Ortsbrandmeister Henning Jordan, stellvertretender Ortsbrandmeister Jan Sprenger.

Eine besondere Überraschung gab es bei der letzten Versammlung der Einsatzabteilung der Feuerwehr Hemkenrode. Der ehemalige Ortsbrandmeister Henning Jordan schaute spontan vorbei, stiehlt gekleidet in einer Feuerwehruniform aus der Anfangszeit der Wehr.

Jordan übergab die rund 100 Jahre alte Uniform an die Kameradinnen und Kameraden mit der Bitte, sie in Ehren zu halten und im Gerätehaus einen würdigen Platz zu finden. Ortsbrandmeister Tobias Breske und sein Stellvertreter Jan Sprenger freuten sich über die Spende und bedankten sich herzlich.

„Solche Erinnerungsstücke erzählen Geschichte, sie zeigen, wo wir

herkommen und was Feuerwehrtradition bedeutet“, so Breske. Die Uniform stammt aus den Anfängen des 20. Jahrhunderts und ist auch auf dem historischen Foto zum 50-jährigen Jubiläum der Feuerwehr Hemkenrode zu sehen.

Mit der alten Uniform wächst die kleine historische Ecke im Feuerwehrhaus weiter. Dort können Besucherinnen und Besucher bereits die originale Braunschweiger Brandschutzverordnung bewundern, ein Stück Rechtsgeschichte, das vom Ortsheimatpfleger Klaus Becker zur Verfügung gestellt wurde.

Tobias Breske

Gefühl für Tiere

DESTEDT Außergewöhnliche Dienste der Feuerwehr



Die Feuerwehr Destedt hat sich in diesem Herbst im Bereich Tierrettung weitergebildet. Hierbei wurden in mehreren Diensten erst Pferde, und dann sogar Schlangen behandelt.

Zunächst wurde beim Pferdeland am Elm unter Leitung der Eigentümerin Kerstin Köchy unterrichtet, wie man in Rettungssituationen behutsam auf Pferde zugeht und Halfter anlegt. Anschließend folg-

te dann der zweite Level: Auf dem Gutshof in Destedt stellte der Vorsitzende des Reit- und Fahrvereins Kai Klapprott mit seinem Team die Stallungen vor. Im Anschluss durften die Kameraden ihr neu erlern-

tes Wissen anwenden und den Pferden Halfter anlegen. Organisiert wurden die beiden Dienste von Kamerad Sven Traulsen.

Ein abschließendes Highlight stellte dann der Schlangen-Dienst, organisiert von Kamerad Torben Meyer, dar. Die zweite Gruppe der Feuerwehr Destedt besuchte hier die Schlangenfarm in Schladen, bei der in einer exklusiven Führung durch den Guide Patrick die verschiedenen Reptilien vorgestellt wurden. Um ein Gefühl für die Tiere zu bekommen, durften alle Teilnehmer am Ende Schlangen in den Armen halten.

Fabian Trappe

MALER & LACKIERERMEISTER
RENÉ FRANZOI
MALER & LACKIERERMEISTER

- Maler- und Tapezierarbeiten aller Art
- Putzarbeiten
- Fußbodenarbeiten im Innenbereich
- Anbringen von Akustikpaneelen
- kleinere Trockenbauarbeiten
- Restauration von Fachwerkfassaden

Am Kirchberg 5 • 38154 Königsutter am Elm • Tel.: 017670197633

WIR WÜNSCHEN IHNEN UND IHRER FAMILIE FROHE WEIHNACHTEN!

Neujahrstreffen

CREMLINGEN Sozialverband lädt Mitglieder ein

Der Sozialverband (SoVD) Ortsverband Cremlingen sendet seinen Mitgliedern herzliche Weihnachtsgrüße und lädt diese zum Neujahrstreffen am 24. Januar um 9:30 Uhr ein. Die Veranstaltung findet erstmals im neuen Bildungs- und Begegnungszentrum der Gemeinde Cremlingen, Im Moorbusche 24A in Cremlingen, statt.

Beim gemeinsamen Frühstück möchte der Vorstand mit den Mitgliedern ins Gespräch kommen.

Wilfried Ottersberg

Seniorenweihnachtsfeier

SCHANDELAH Am 14. Dezember um 14:30 Uhr

Der Ortsrat Schandelah lädt herzlich ein zur traditionellen Seniorenweihnachtsfeier am Sonntag, den 14. Dezember um 14:30 Uhr im Sportheim Schandelah.

In gemütlicher Atmosphäre erwartet die Gäste ein liebevoll gestalteter Nachmittag voller Genuss, Musik und Begegnung. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt mit köstlichem Kuchen, Kaffee und einem festlichen Sektempfang zur Begrüßung.

Ortsbürgermeister Daniel Bauschke freut sich auf viele nette Gespräche und hat, wie jedes Jahr, liebevoll vorbereitete Überraschungen im Gepäck. Außerdem auf dem Programm stehen: Musik zum Mitsummen und Genießen, eine Tanzvorführung sowie Poesie für Herz und Seele.

Die Seniorenweihnachtsfeier ist eine wunderbare Gelegenheit, gemeinsam innezuhalten, Erinnerungen zu teilen und neue Begegnungen zu erleben.

Der Ortsrat und Ortsbürgermeister Daniel Bauschke freuen sich auf Ihr Kommen und einen festlichen Nachmittag mit vielen vertrauten und neuen Gesichtern aus Schandelah.

DB

Spannende Lesungen

DESTEDT Zwei Kinderbuchautoren in der Grundschule



Im Rahmen der 45. Braunschweiger Jugendbuchwoche durfte die Grundschule Destedt Anfang November zwei Kinderbuchautoren begrüßen und ihnen bei Lesungen lauschen.

Zu Gast waren Martina Baumbach, die den ersten beiden Jahrgängen vorlas, und Jochen Till, der den Dritt- und Viertklässlern seine Geschichten und Bücher näherbrachte.

Martina Baumbach las aus einem Band der Reihe „Die Tierwandler“ vor. Mit lebendiger und humorvoller Darbietung sowie beeindruckender Mimik und Gestik fesselte

sie die Schülerinnen und Schüler. Die Kinder lauschten ihrem Vortrag gebannt. Gemeinsam sprachen sie den Tierwandlerspruch und gingen auf Geisterjagd. Am Ende erhielt jedes Kind ein Autogramm.

Jochen Till stellte unter anderem seine Buchreihen Luzifer junior und Cornibus vor. Er las spannende Passagen und zeigte Illustrationen aus den Büchern an der Wand. Dabei band er die Schülerinnen und Schüler immer wieder aktiv in die Lesung ein. Passend zu seinem Buch „Höllisch gute Freunde“ spielte er den gleichnamigen Song vor und brachte die Kinder zum Mitsingen und Mitmachen. Auch die Kinder des 3. und 4. Jahrgangs erhielten am Ende der Lesung ein Autogramm und durften sich außerdem über ein Klassenposter von Cornibus freuen.

Es waren wunderbare Lesungen, die die Kinder begeisterten. Ein herzliches Dankeschön an die Organisatoren, die die 45. Braunschweiger Jugendbuchwoche unterstützen und möglich machen.

K. Schiepeck

Radreiseführer wird vorgestellt

WENDHAUSEN Am 15. Dezember in der Windmühle



Windmühle Wendhausen

Foto: Angelika Geschke

Mühlen und Fahrräder hat man bisher nicht zwingend in einen Kontext gebracht. Das will der Mühlenradreiseführer „Rechts und links vom Ringgleis – Einfach beflügelnd“ nun ändern. Mit einer 63 Kilometer langen Rundtour, beginnend am Bahnhof Wolfenbüttel, über das Ringgleis Braunschweig bis zur Windmühle in Wendhausen und

über Weddel, die Buchhorst und den Kleidersellerweg zurück nach Wolfenbüttel möchte der Verein Forum Industriekultur die Menschen einerseits zum Radfahren animieren, andererseits aber auch auf die industriekulturellen Schätze entlang des Weges aufmerksam machen.

Ein Höhepunkt entlang der Route

ist die 1837 errichtete Mühle Wendhausen auf dem Dettmersberg, wo der Verein Forum Industriekultur am 15. Dezember um 16:30 Uhr zu einer spannenden Führung durch die Mühle lädt. Nach der rund 90minütigen Besichtigung mit Erläuterungen der ausgebildeten Freiwilligen Müller Angelika und Thorsten Geschke wird der Vereinsvorsitzende Horst Splett den Mühlenradreiseführer „Rechts und links vom Ringgleis – einfach beflügelnd“ vorstellen. Dazu gibt es Glühwein und Zeit für Gespräche über Mühlen, Radtouren und das weite Feld der Industriekultur. Wir würden uns über Ihre Teilnahme freuen, Anmeldungen bitte unter <https://forum-industriekultur.de>

Das Booklet kann unter der ISBN 978-3-9827183-1-6 zum Preis von 8,90 Euro (zzgl. Versand) direkt beim Verein Forum Industriekultur über service@forum-industriekultur.de oder im regionalen Buchhandel bei Graff, Thalia, Benno Goeritz, Pankuch, Bücherwurm, Bücher Behr, den Touristikinformationen in Braunschweig und Wolfenbüttel und an vielen weiteren Verkaufsstellen erworben werden.

Marc Halupczok

Sportplatzsanierung ist überfällig

DESTEDT GRÜNE machten sich ein Bild vor Ort



v.l. Benjamin Wilhelms, Horst Gilarski, Bernhard Brockmann, von den Destedter GRÜNEN Christian Rothe-Auschra und Diethelm Krause-Hotopp.

Foto: Dieter Kalus

Auf der nächsten Sitzung des Cremlinger Gemeinderates am 16. Dezember wird auch über zwei Anträge des Turn- und Sportvereins (TSV) Destedt entschieden. So muss aus Sicht des TSV der über 60 Jahre alte Ballfangzaun erneuert und der Sportplatz einer Generalsanierung unterzogen werden.

Um sich ein Bild vor Ort zu machen, trafen sich Mitglieder der grünen Ratsfraktion und der Destedter Ortsbürgermeister mit dem amtierenden Vorsitzenden Benjamin Wilhelms und dem ehemaligen Vorsitzenden Dieter Kalus.

Der TSV Destedt hat inzwischen 610 Mitglieder in verschiedenen Sparten, wobei mehr als 50 Prozent auf dem Sportplatz aktiv sind, unter anderem zwölf Jugendmannschaften.

Auch die Kinder der Grundschule Destedt nutzen den Platz intensiv.

Trotz Sanierungsmaßnahmen 2011 weist der Platz erhebliche Mängel auf, die laut einem Fachgutachten nur durch eine Generalsanierung behoben werden können. Dann könnte die im nächsten Jahr turnusgemäß anstehende Oberflächenansanierung, die etwa 20.000 Euro kosten würde, auch entfallen. Mittlerweile haben sich zudem Änderungen bei der Bezuschussung von Sportplatzsanierungen ergeben: der Landessportbund (LSB) bezuschusst den Verein mit bis zu 40 Prozent - 148.723 Euro. Aus diesem Grund hat sich der TSV Destedt entschlossen, beide Anträge zu stellen.

„Unseren Anteil für die Sportplatz-

sanierung von etwa 12.000 Euro können wir nun stemmen“, so der Vorsitzende Benjamin Wilhelms. Der Fraktionsvorsitzende der GRÜNEN, Bernhard Brockmann, war von der Unumgänglichkeit der beiden Anträge überzeugt und empfahl, diese auch gemeinsam zu behandeln: „Die Ballfangzaunerneuerung sollte aus Sicherheitsgründen unbedingt durchgeführt werden!“

Horst Gilarski, Mitglied im BSG, meinte nach der Platzbesichtigung und den Erläuterungen: „Auch wenn jetzt Kosten von etwa 111.000 Euro (30 Prozent) auf die Gemeinde zukommen, sollte die Sanierung nicht wieder auf die lange Bank geschoben werden.“

Für Ortsbürgermeister Diethelm Krause-Hotopp (GRÜNE) leistet der TSV vorbildliche Arbeit, besonders im Jugendbereich. „Die 16 freiwilligen für Instandsetzung vom Dienstags-Einsatz-Kommando (DEK) haben die Anlage in einen top Zustand gebracht. Davon profitiert auch die Grundschule.“

Aus Sicht der Grünen sollten die Anträge auf den Weg gebracht werden, damit 2026 die Umsetzung erfolgen kann.

DKH

„Dem Vergessen begegnen“

CREMLINGEN Reisebericht

Den ausführlichen Reisebericht von Karin Hotopp und Diethelm Krause-Hotopp zu ihrer Reise nach Auschwitz finden Sie unter www.rundschau.news.

Hier online lesen:



[rundschau.news](http://www.rundschau.news)

MEHR LESEN!



Buch-Tipps auf www.rundschau.news

LESSING THEATER WOLFENBÜTTEL

SPIELZEIT 2025/26



So | 21.12.25
ZAUBER DER STERNE
Die Weihnachtsgala



Sa | 10.1.26
CHET ON THE BEACH
Eine Bühnen-Hommage an Chet Baker



So | 11.1.26
ROBERT KREIS
Ein Abend voller Nostalgie und Humor



Do | 15.1.26
SPOTTED:
DER KONGRESS DER PFLANZEN
Fiktives choreobotanisches Szenario



Mi | 21.1.26
HIDDEN SHAKESPEARE
Improvisationstheater aus Hamburg



Fr | 23.1.26
CRACKS
Urban Arts Ensemble Ruhr | Tanz

Das komplette Programm unter: www.lessingtheater.de



Senioren-Weihnachtsfeier

SCHANDELAH Am 14. Dezember

Der Ortsrat Schandelah lädt am 14. Dezember von 14:30 Uhr bis 17 Uhr zur Senioren-Weihnachtsfeier in das Sportheim Schandelah ein.

Frank Denecke

Eintritt frei

Winterzauber im Hexendorf

2025

HEXENTANZPLATZ THALE

Sa. 29.11. | 11:00 bis 21:00 Uhr
So. 30.11. | 11:00 bis 18:00 Uhr
Sa. 13.12. | 11:00 bis 21:00 Uhr
So. 14.12. | 11:00 bis 18:00 Uhr

Winterzauber im mystischen Hexendorf auf dem Hexentanzplatz!

Erlebt die schönen Seiten des Winters im zauberhaften Hexendorf auf dem Hexentanzplatz. Schlendert durch die verwinkelten Gassen, die von gleißendem Licht durchflutet werden und erlebt ein herzerwärmendes Programm für die ganze Familie!

Begebt Euch mit Hexen und Rentieren auf eine Lampion-Wanderung durch den sagenumwobenen Wald, lasst Euch von märchenhaften Momenten verzaubern und schlemmt Euch durch die deftigen und süßen Angebote unserer Händler.

Wärmt Euch von innen mit Kinderpunsch oder Glühwein und von außen an einer flackernden Feuerschale.

Reparaturdienst

Neu- / Gebrauchtgeräte An- und Verkauf

Manfred Buchheister
Westernstr. 28
38154 Königslutter
Tel. 0 53 53 / 71 22

• Zuverlässig
• Preisgünstig

Ganz in Ihrer Nähe

